



02.06.2020

Rheinischer Spezialitätenmarkt

Mit dem für Kirmesse obligatorischen Fassanstich eröffnete Bürgermeister Reiner Breuer den Rheinischen Spezialitätenmarkt auf dem Wendersplatz. Auf 1.000 Quadratmeter werden unter anderem Backfisch, Champignons und Currywurst angeboten. Auch klassische "Kirmes-Süßspeisen" wie Crêpes oder Zuckerwatte können genascht werden. Für kühle Getränke inklusive Cocktails ist selbstverständlich gesorgt. Durch den Spezialitätenmarkt sollen nicht nur den Neusserinnen und Neussern die sonst von den Schützenfesten und Kirmessen gewohnten traditionellen Köstlichkeiten angeboten werden, er unterstützt auch die Schaustellerinnen und Schausteller, denen durch die Absage von Großveranstaltungen wegen des Corona-Virus der Großteil der Einnahmen in diesem Jahr wegfallen. Wer den Rheinischen Spezialitätenmarkt besucht sorgt daher nicht nur für die eigenen kulinarischen Bedürfnisse, sondern unterstützt auch die Schaustellerinnen und Schausteller, damit diese in der nächsten Schützenfest- und Kirmessaison wieder "am Platz" sind. Geöffnet ist der Markt sonntags bis donnerstags von 11 bis 20 Uhr sowie freitags und samstags von 11 bis 21.30 Uhr. Geplant ist der Betrieb des Rheinischen Spezialitätenmarktes bis zum 30. September 2020. Wegen des Corona-Virus gelten für den Rheinischen Spezialitätenmarkt besondere Hygienemaßnahmen. So ist das Areal abgesperrt und verfügt über separate Ein- und Ausgänge. Zudem dürfen sich maximal 100 Personen gleichzeitig auf dem Markt aufhalten, der Zugang wird entsprechend reguliert. Auf dem Gelände ist außerdem eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, die erst an den Tischen abgenommen werden darf. Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten werden zudem die Kontaktdaten der Besucherinnen und Besucher vor Betreten des Spezialitätenmarktes erfasst.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).